

---

andere Truppen. Viel zu wenig war geschehen, um sich die Ernte des Sieges völlig zu sichern.

Was hatte der Sieg an Opfern gekostet? Die Verbündeten hatten in den Kämpfen vom 14.—19. Oktober 54 000 Tote oder Verwundete, die Franzosen — ungerechnet die Gefangenen — 38 000 Mann verloren. Allerhöchstens brachte Napoleon noch 90 000 waffenfähige Soldaten über die Saale. Kein Schlachtfeld lieferte jemals dem Tode solche Beute, den Ärzten solche Aufgaben, denen ihre Kunst nicht im entferntesten gewachsen war.

Meine Rede schwieg von dem Heroismus der Truppen. Wo soll ich beginnen, wo enden? Es gibt keine Truppe, die nicht ihr Bestes getan hätte; ein langer, oft erfolgloser Feldzug hatte den Soldaten auf den entscheidenden Kampf gierig gemacht. Bei allen loderte das Feuer der Begeisterung hell auf, am stärksten bei den Preußen, die am meisten zu gewinnen und zu verlieren hatten, denen dieser Tag die Rache an dem Tyrannen brachte. Was die Truppen Yorks in Möckern getan, wie die Preußen um Probstheida gestritten, das wird man in allen Jahrhunderten preisen. In diesen Scharen lebte das Gefühl, das Blücher, an der Kolonne vorbeireitend, mit den Worten kennzeichnete und forderte: „Wer heute Abend nicht entweder tot oder glücklich ist, der hat sich geschlagen wie ein infamer Hundsfott.“

Aber auch die Österreicher und Russen fühlten die Wahrheit, daß der Soldat zum Sterben da ist und nur durch Tapferkeit sich oder seinem Kameraden das Leben retten kann. Auch von ihnen wurde heroisch gekämpft: welche Ausdauer bewährten die Russen des Prinzen Eugen von Württemberg im Feuer von Wachau, wie fochten die Russen bei Schönfeld, wie die Österreicher des Regiments Hessen-Homburg Infanterie, wie die Kürassiere von Nostitz! Allüberall ein Heldentum, würdig der Weltgeschichte, die an Sieg oder Niederlage hingen. Der Soldat hatte die Irrtümer der Generale wettgemacht, die Mängel, die mit einer Koalitionsschlacht zusammenhängen. Der Opfermut endete nicht mit dem verhallenden letzten Schuß. Auf dem Felde von Möckern hörte man keine Klagen